

FÖRDERPREIS
2010 / 2012



Seminar



Arbeitswelt

Förderpreis P-Seminar

Gymnasium



Ein Schlüssel

Das Projekt-Seminar zur Studien- und Berufsorientierung (P-Seminar) bringt als ein wesentlicher Bestandteil der neuen gymnasialen Oberstufe Bewegung in die Bildungslandschaft. Hier entwickeln Schülerinnen und Schüler ein eigenes Projekt, arbeiten mit externen Partnern zusammen und erhalten dabei Einblicke in die Arbeitswelt. Gleichzeitig eröffnet die Projektarbeit vielfältige Möglichkeiten, grundlegende methodische und soziale Kompetenzen zu erwerben, die in jedem Berufsfeld gefordert werden. Damit profitiert auch die Arbeitswelt selbst von dem neuen P-Seminar. Denn in den gemeinsamen Projekten können junge Menschen an unterschiedliche Berufsfelder herangeführt und vielleicht sogar für diese gewonnen werden. Schule und Arbeitswelt nähern sich einander an – und beide Seiten profitieren davon nachhaltig.

für die Arbeitswelt

In Anerkennung der Kreativität der Schulen und ihrer Projektpartner aus der Arbeitswelt haben wir erneut einen Förderpreis für die besten Projektideen in den P-Seminaren ausgeschrieben. Der Preis soll nicht nur unsere Wertschätzung und Würdigung des Ideenreichtums und der Gestaltungskraft von Lehrern, Schülern und externen Partnern zum Ausdruck bringen, sondern auch als Anregung für die Weiterentwicklung der Seminar-konzepte dienen.

Insgesamt wurden bayernweit 250 Projektideen zum Förderpreis angemeldet. Aus diesen hat eine Jury 21 Projekte ausgewählt, die als besonders vielversprechend eingeschätzt werden.

Es ist uns eine große Freude, die diesjährigen Förderpreisträger heute vorzustellen und ihre gelungenen Projektkonzepte im Rahmen der Preisverleihung zu präsentieren.

Dr. Ludwig Spaenle
Staatsministerium
für Unterricht und Kultus

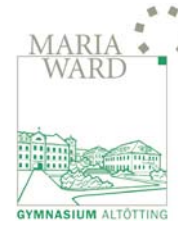
Bertram Brossardt
vbw – Vereinigung der
Bayerischen Wirtschaft e. V.

Carl-August Graf von Kospoth
Eberhard von Kuenheim Stiftung
der BMW AG

Herbert Loebe
Bildungswerk
der Bayerischen Wirtschaft e. V.



DIE PREISTRÄGER



Maria-Ward-Gymnasium Altötting

Projekttitlel

Mix-a-Mask – Entwicklung und Markteinführung von Gesichtsmasken für die Firma JOB Cosmetics

Projektidee

Die Firma JOB Cosmetics entwickelt, produziert und verkauft Kosmetikprodukte.

Nun will sich JOB Cosmetics auch im Verkauf von Gesichtsmasken etablieren – mit Hilfe der Teilnehmer des P-Seminars. „Was spricht die Kundschaft an?“ „Welche Ansprüche stellt die Kosmetikerin an eine gute Gesichtsmaske?“ „Was darf eine Maske kosten?“. Diese Fragen der Bedarfsanalyse müssen die Schülerinnen und Schüler klären, bevor sie sich an die Kostenplanung, den Komponenteneinkauf und die Entwicklung und Prüfung der Masken machen, die in die bestehende Eigenmarke von JOB Cosmetics integriert werden sollen.

Die Auftragsarbeit endet mit der Präsentation der Gesichtsmasken durch die Schülerinnen und Schüler auf dem Beautyforum im Oktober 2011 in München. Bis dahin müssen sowohl alle wirtschaftlichen und rechtlichen Aspekte geklärt sein als auch die Produktbeschreibungen und das Werbekonzept stehen.

Berufsfelder

Wirtschaft und Verwaltung, Gesundheit, Medien, Naturwissenschaften, Dienstleistungen, Recht

Externe Partner

JOB Cosmetics GmbH Unterneukirchen



Gymnasium Ernestinum Coburg

Projekttitlel

Robocar

Projektidee

Informatik, Mechanik und Sensorik sind in der Schule Bereiche, die oft nicht greifbar und somit auch nicht begreifbar sind. In diesem Seminar werden durch das selbständige Erbauen und Programmieren von Robotern Informatik, Mathematik und Naturwissenschaften kreativ erlebt.

Die Aufgabe des Seminars ist es, selbständig nach der Methodik des Projektmanagements ein Sicherheitskonzept für das Auto der Zukunft zu entwickeln und dieses Konzept mit Hilfe der Robotikbaukästen an Funktionsprototypen umzusetzen sowie eine Präsentation zu deren Entwicklung zu erstellen.

Die Firma Brose begleitet das Projekt sowohl durch Schulungen als auch als Kooperationspartner bei der Konstruktion der Fahrzeuge über die gesamte Projektphase hinweg. Parallel erhalten die Teilnehmer bei Brose Einblicke in die Berufswelt und informieren sich über Ausbildungsberufe und duale Studiengänge.

Die beteiligten Hochschulen unterstützen nicht nur bei der Umsetzung, sondern ermöglichen auch tiefe Einblicke in technische Studiengänge.

Berufsfelder

Informatik, Fahrzeugtechnik, Mechatronik, Elektro- und Informationstechnik, Physik, Management, Gestaltung, Produktdesign

Externe Partner

Brose Fahrzeugteile GmbH & Co. Coburg,
Hochschule für angewandte Wissenschaften Fachhochschule Coburg,
Department Informatik der Universität Erlangen-Nürnberg



Gymnasium Marktbreit

Projekttitlel

Glossierung des französischen Romans „Kiffe kiffe demain“ von Faïza Guène mit anschließender Veröffentlichung des Romans in Reclams Roter Reihe

Projektidee

Bei der Lektüre glossierter fremdsprachlicher Texte kritisieren Schüler häufig, dass ihnen bekanntes Vokabular in den Vokabelangaben erläutert wird, hier jedoch wirklich relevanter Wortschatz oftmals nicht angegeben wird. Den Schülern soll nun im Rahmen des P-Seminars die Möglichkeit gegeben werden, aktiv an der Glossierung einer Jugendlektüre mitzuwirken und selbst zu entscheiden, welche Vokabeln erläutert und in das Glossar aufgenommen werden sollten. Dies ist umso mehr eine Herausforderung, als der Roman in der aktuellen französischen Jugendsprache verfasst ist, welche von den Seminarteilnehmern möglichst authentisch ins Deutsche übertragen werden soll. Darüber hinaus wird den Schülern die Möglichkeit gegeben, in einem kurzen Nachwort über ihre Erfahrungen bei der Projektarbeit zu berichten.

Die glossierte Fassung des Romans wird im Anschluss an die Projektarbeit vom Reclam Verlag in Reclams Roter Reihe (Ausgabe im fremdsprachigen Original mit deutschen Worterklärungen) mit dem von den Schülerinnen und Schülern verfassten Nachwort im Frühjahr 2012 herausgegeben.

Der Roman „Kiffe kiffe demain“ erscheint aufgrund seiner Aktualität sehr gut geeignet als Lektüre für die gymnasiale Oberstufe und wurde bereits weltweit in mehr als 20 Sprachen veröffentlicht.

Berufsfelder

Verlagswesen, Lektorat, Mediengestaltung, Medienmanagement, Graphik / Design, Buchhandel

Externe Partner

Philipp Reclam jun. Verlag GmbH Ditzingen



Alexander-von-Humboldt-Gymnasium Schweinfurt



Alexander-von-Humboldt-Gymnasium Schweinfurt

Projekttitlel

Licht-, Klang- und Wohlfühlerlebnisse: Snoezelen-Räumlichkeiten für Menschen mit Behinderung

Projektidee

Ziel: Physikalisch-technische Entwicklung, Bau, Vermietung und Verkauf von Snoezelen- und Wellnessräumlichkeiten im rechtlichen Rahmen einer Schülerfirma

In einem Snoezelraum werden störend empfundene äußere Umweltreize minimiert und gezielt durch wohldosierte Licht- und Klangeffekte, durch Düfte und durch sanfte Berührungs- und Bewegungselemente ersetzt. Vor allem Menschen mit einer geistigen Behinderung können dort aus der Entspannungssituation heraus die eigene sensitive Wahrnehmung stärken.

Einen Snoezelraum durch eine Fachfirma technisch umfassend ausstatten zu lassen, ist ausgesprochen teuer. Den jeweils unterschiedlichen therapeutischen Bedürfnissen durch entsprechende Ausstattungselemente gerecht zu werden, ist eine Herausforderung. An diesen Stellen setzt die Schülerfirma an. Sie plant, mit geringen Kosten für Mitarbeiter und Material, guten Marketingideen, viel Einfühlungsvermögen, jugendlicher Motivation und Kreativität Snoezeleinheiten zu entwickeln, zu bauen und zu verkaufen.

Unabhängig von der Größenordnung des am Ende erwirtschafteten finanziellen Profits machen die Schüler außerordentlich viele wertvolle Erfahrungen – im sozialen und im beruflichen Bereich.

Berufsfelder

Elektrotechnik, Werkstofftechnik, Physikalische Technik; Pflegewissenschaften, Therapien, Soziale Arbeit, Heilpädagogik, Sonderpädagogik, Lehramt an Sonderschulen; Wirtschaftswissenschaften, Wirtschaftsrecht; Gestaltung/Design, Innenarchitektur

Externe Partner

Schaeffler Technologies GmbH & Co. KG Schweinfurt,
Bildungswerk der Bayerischen Wirtschaft e. V. München,
Filiale Maria Bildhausen des Dominikus-Ringeisen-Werkes,
Franziskus-Schule Schweinfurt Förderzentrum mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung,
Hochschule für Musik Würzburg, u. a.



WEITERE PREISTRÄGER

SCHULE

Gymnasium bei St. Anna
Augsburg

Städtisches Jakob-Fugger-
Gymnasium Augsburg

Georg-Wilhelm-Steller-
Gymnasium Bad Windsheim

Joseph-von-Fraunhofer-
Gymnasium Cham

Joseph-von-Fraunhofer-
Gymnasium Cham

Maristengymnasium
Fürstenzell

Paul-Pfinzing-Gymnasium
Hersbruck

PROJEKTTITEL

Lesen – lernen – entspannen.
Planung und Einrichtung einer
Schulmediathek

Entwurf und Realisierung eines
Augsburger Energiepfads

„Nullnummer“ – Entwicklung und
Gestaltung eines Interviewmagazins

Ein Stadtpark im Wandel –
Untersuchung von Form und
Funktion einer städtischen
Grünanlage im Verlauf von
100 Jahren

Microcontroller-Technik

Ein neuer Mosaik-Brunnen für den
Musenhof

Renaturierung eines Gewässers:
Planung, Umsetzung und Dokumen-
tation der Umgestaltung eines
begradigten Bachlaufs in ein natur-
nahes Fließgewässer

PARTNER

Neue Stadtbücherei Augsburg,
Landesfachstelle für das öffentliche Bibliotheks-
wesen München der Bayerischen Staatsbibliothek

Umweltstation Augsburg (Projekt „Prima Klima“),
Siemens Stiftung München,
Stadtwerke Augsburg,
Handwerkskammer Augsburg,
Paradigma Deutschland GmbH Marketing-
abteilung Augsburg,
Agentur für Arbeit Augsburg

Bayerischer Rundfunk,
Dipl. Kommunikations-Designer,
Berufsförderungswerk gGmbH Nürnberg, u. a.

Stadt Cham

Zollner Elektronik AG Zandt,
maxsol GmbH Weiding

Zimmerei G. Huber GmbH Ruhstorf / Rott,
Architekturbüro G. Donath Fürstenzell,
Peter Kasberger Baustoff GmbH Passau

Landratsamt Nürnberger Land,
Wasserwirtschaftsamt Nürnberg,
Gemeinde Pommelsbrunn,
Bund Naturschutz Hersbruck,
Grafikbüro Grafischer Erlangen



WEITERE PREISTRÄGER

SCHULE

Schiller-Gymnasium
Hof

Reuchlin-Gymnasium
Ingolstadt

Hildegardis-Gymnasium
Kempten

Gymnasium der Schulstiftung
Seligenthal Landshut

Gymnasium Marktbreit

PROJEKTTITEL

Softwareentwicklung zur Verwaltung
von Personal und Material für den
Einsatz bei der Deutschen Lebens-
Rettungs-Gesellschaft

10 Jahre Jazz GmbH – Konzeption
und Durchführung einer Jubiläums-
veranstaltung

Erarbeitung des Musicals „Die Rache
der Igel“ mit Kindern der Unterstufe

Erarbeitung eines Audioguides mit
Hörspielementen durch die Re-
naissanceräume der Stadtresidenz
Herzog Ludwigs X. in Landshut

Wiederbelebung einer ehemaligen
Synagoge – eine kulturelle Bereiche-
rung für Obernbreit

PARTNER

Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft
(DLRG) e. V. Landesverband Bayern –
Landesgeschäftsstelle Neumarkt/Opf.,
Lehrstuhl für Mathematik und ihre Didaktik
der Universität Bayreuth

Festivalleiter der Ingolstädter Jazztage,
Kulturamt der Stadt Ingolstadt,
Verein der Jazzfreunde Ingolstadt e.V.,
Jugendzentrum Fronte '79 Ingolstadt,
Donaukurier Ingolstadt,
Foto- und Grafikdesignbüro
Reinhard Dorn Ingolstadt,
Bayerisches Jazzinstitut Regensburg,
Landes-Jugendjazzorchester Bayern Marktoberdorf

Pfalztheater Kaiserslautern,
mobilé – Kleine Kunstbühne
und Theaterschule Marktoberdorf,
Bayerischer Rundfunk München,
Busker Music Marburg

Bayerische Verwaltung der staatlichen
Schlösser, Gärten und Seen,
Radio Trausnitz Landshut

Träger- und Förderverein
ehemalige Synagoge Obernbreit e. V.,
Landesamt für Denkmalpflege,
Architekturbüro AK-plus Würzburg,
Statikbüro Hußenöder und Merz Würzburg



WEITERE PREISTRÄGER

SCHULE

Otto-Hahn-Gymnasium
Marktrechwitz

Laurentius-Gymnasium
Neuendettelsau

Städtisches Von-Müller-
Gymnasium Regensburg

Chiemgau-Gymnasium
Traunstein

Johannes-Gutenberg-
Gymnasium Waldkirchen

PROJEKTTITEL

Konzeption, Bau und Präsentation
eines RCL (ein über das Internet
ferngesteuertes Experiment) zur
Untersuchung von Federkräften.

Apfelprojekt: Royal Gala aus
Neuseeland – nein danke!

Leben am Limes – Neuausrüstung
und Erprobung eines nachgebauten
römischen Flusskriegsschiffs

Der „Traunsteiner Planetenweg“
– Entwurf und Bau eines Wander-
weges als maßstäbliches Modell
des Sonnensystems

Soziales Lernen – Ein Naturerlebnis-
raum für den Caritas-Kindergarten
Waldkirchen

PARTNER

Scherdel GmbH Marktrechwitz

Obst- und Gartenbauverein Aich e. V. Neuendettelsau,
Diakoniewerk Neuendettelsau,
Landwirtschaftliches Bildungszentrum Triesdorf,
Pomologe aus Triesdorf,
Obstbaubetrieb Winkler Gustenfelden,
Fakultät für Landwirtschaft der FH Triesdorf,
Vermessungsamt Ansbach

Universität Regensburg:
– Lehrstuhl für Alte Geschichte
– Sportzentrum
– Feinmechanikerwerkstatt
des Fachbereichs Chemie/Pharmazie

Stadt Traunstein, Wasserwirtschaftsamt Traunstein,
Vermessungsamt Traunstein,
Stöger-Medien-Service GmbH Traunstein,
Haumann & Fuchs Ingenieure AG Traunstein,
Ehrensberger-Sternwarte Traunstein

Caritas-Kindergarten St. Peter Waldkirchen,
Stadt Waldkirchen



Informationsquellen und Kontakte

Staatsinstitut für Schulqualität
und Bildungsforschung (ISB)
StD Thomas Gottfried
Thomas.Gottfried@isb.bayern.de

Informationen unter

www.gymnasiale-oberstufe-bayern.de

weiterführende Links und Kontakte

www.bildunginbayern.de
www.sprungbrett-bayern.de
www.schulewirtschaft-bayern.de

Herausgeber

vbw – Vereinigung der Bayerischen Wirtschaft e. V.

Eberhard von Kuenheim Stiftung der BMW AG

Bildungswerk der Bayerischen Wirtschaft e. V.

in Kooperation mit dem
Bayerischen Staatsministerium für Unterricht und Kultus

Impressum

Bildungswerk der Bayerischen Wirtschaft e. V.
Dr. Andreas Hochholzer
Infanteriestr. 8
80797 München

Text: Katharina Müller
Redaktion / Konzept / Text:
Dr. Andreas Hochholzer
Gestaltung / Fotografie:
Josef Fiedler